

Newsletter 04/2014

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freundinnen und Freunde im deutsch-israelischen Jugendaustausch,

die Sommerwochen waren schwere Wochen für die israelischen Partner und Freunde. Mit großer Sorge haben wir die Berichterstattung über die militärischen Auseinandersetzungen zwischen Gaza und Israel verfolgt. Unsere Anteilnahme gilt den Menschen und Familien in der Region, die unmittelbare Bedrohungen, Ängste und Verletzungen erfahren haben. Wir hoffen, dass trotz aller Herausforderungen Menschen auch in dieser Region eines Tages in einem friedlichen Miteinander werden leben können.

Die deutsch-israelischen Austauschprogramme sind nicht unberührt von dieser Situation geblieben – es hat kurzfristige Absagen und Verschiebungen von Programmen gegeben. Weiterhin bestehen einige Unsicherheiten für die Programme in Israel – wir geben einige Tipps zum Umgang mit den Planungen.

Das Wichtigste in solchen Phasen ist das In-Kontakt-bleiben – das tun wir! Zu fünf Informations- und Vernetzungstagen an verschiedenen Stellen in Deutschland laden wir in diesem Herbst neue und bekannte Träger ein, um in Kontakt zu kommen: Wir beraten gern für den Aufbau von neuen Partnerschaften mit Israel, zu konkreter Programmplanung und Antragstellung auf Förderung.

Mit herzlichen Grüßen
Das ConAct-Team

For the English version please see below!

ConAct - News

Zur aktuellen Situation - Austausch in schwierigen Zeiten

Aufgrund der schwierigen Sicherheitslage in Nahost konnten verschiedene Begegnungsprogramme in den vergangenen Wochen nicht wie geplant stattfinden – einige Programme in Israel und auch in Deutschland wurden kurzfristig abgesagt. Gerne möchten wir darauf hinweisen, dass Umplanungen und Verschiebungen Ihrer Austauschprogramme auch in den kommenden Monaten des Jahres 2014 jederzeit möglich sind.

Hierzu zählt auch die Nutzung von folgenden Ausnahmeregelungen:

- Teilnehmende: Programme können mit weniger Teilnehmenden als geplant stattfinden.
- Zeitraum: Programme können zeitlich gekürzt werden.
- Umplanungen: Programme in Israel können kurzfristig zu Programmen in Deutschland umgeplant werden (und umgekehrt).

Informieren Sie uns bzw. Ihre zuständige Verbandszentral- oder Länderstelle, gerne beraten wir sie bei offenen Fragen. Unser Anliegen ist es, so vielen deutsch-israelischen Projekten wie möglich zur Umsetzung ihrer Planungen zu verhelfen – auch und gerade in schwierigen Zeiten!

Stellenausschreibung bei ConAct: Mitarbeiter/in für die Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement

Zum 1. Oktober 2014 sucht ConAct eine/n Mitarbeiter/in für Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement.

Die Tätigkeit des/der Mitarbeiter/in für Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement umfasst diverse Arbeiten zur öffentlichkeitswirksamen Umsetzung von Projekten bei ConAct anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen Deutschland und Israel. Hierzu wird die redaktionelle und gestalterische Arbeit von Veröffentlichungen ebenso gehören wie die Veranstaltungsorganisation.

Die Stelle umfasst 75% der vollen Arbeitskraft.

**Sie wird vergütet nach TVöD 10 und ist befristet bis 31.03.2016.
Arbeitsort ist Lutherstadt Wittenberg.**

Aussagekräftige Bewerbungen sind **bis spätestens 16. September 2014** zu richten an:

**ConAct - Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch
Altes Rathaus - Markt 26 | 06886 Lutherstadt Wittenberg | [info\(at\)ConAct-org.de](mailto:info(at)ConAct-org.de)**

Die umfangliche Stellenausschreibung finden Sie [hier](#).

ConAct informiert über die deutsch-israelische Austauscharbeit Herzliche Einladung zu Informations- und Vernetzungstagen im Herbst

Gemeinsam mit weiteren Fach- und Fördereinrichtungen des Internationalen Jugendaustauschs lädt ConAct alle interessierten Träger der Jugendarbeit in den Herbstmonaten 2014 zu weiteren regionalen Info- und Vernetzungstagen in verschiedenen Bundesländern ein.

Ob bereits seit langer Zeit engagiert, erst kürzer im Austausch aktiv oder mit Interesse, etwas Neues aufzubauen – alle haupt- und ehrenamtlichen Interessierten von Jugendarbeit, Einrichtungen, Trägern der Jugendhilfe, die in diesem Kontext kooperieren (wollen), sind herzlich willkommen. Neben grundsätzlichen Informationen zum Jugend- und Fachkräfteaustausch mit Israel und anderen europäischen Ländern werden verschiedene Arbeitsgruppen neue Impulse für den Austausch geben, wobei der Erfahrungsaustausch im Vordergrund steht.

ConAct informiert und berät bereits **am 10. September in Bremen** und **am 11. September für Niedersachsen in Hannover** zu den deutsch-israelischen Jugendkontakten. Es gibt Unterstützung mit Tipps und Ideen zum Aufbau neuer Partnerschaften und der Vermittlung eines geeigneten Austauschpartners für eine Jugendbegegnung zwischen Deutschland und Israel.

Weitere Informations- und Vernetzungstage finden in Sachsen und Baden-Württemberg statt:

- **13. November in Dresden**
- **13. November in Stuttgart**
- **14. November in Freiburg im Breisgau**

Weitere Details sowie die entsprechenden Anmeldeformulare finden Sie in Kürze auf unserer Website.

Kom-Mit-Nadev - das fünfte Programmjahr hat begonnen!

Seit Anfang September haben erneut israelische Freiwillige im Rahmen des Programms Kom-Mit-Nadev einen Freiwilligendienst in Projekten der deutschen Zivilgesellschaft begonnen. Die bereits fünfte Gruppe israelischer Freiwilliger wird bis August 2015 in verschiedenen Regionen Deutschlands tätig sein. In diesem Jahr in Berlin, Köln, Lutherstadt Wittenberg, Magdeburg, Nürnberg und weiteren Städten. Wir wünschen den Freiwilligen einen guten Start in ihren Projekten und bereichernde Erfahrungen in Deutschland. Wir freuen uns auf Begegnungen mit ihnen im Verlauf dieses Jahres!

Save the Date: Meeting for Matching and Cooperating 2015-2016 Bilaterales Arbeitstreffen für Kom-Mit-Nadev

11.-13. November 2014 in Berlin

Das deutsch-israelische Freiwilligenprogramm Kom-Mit-Nadev für junge Israelis in Deutschland ist im September 2014 in sein fünftes Jahr gestartet. Rund 80 junge Israelis haben bisher einen Freiwilligendienst in Projekten der deutschen Zivilgesellschaft geleistet, im Programmjahr 2014-2015 haben nun 12 Freiwillige ihren Dienst begonnen. Dabei variieren Einsatzstellen jährlich entsprechend der Interessen der jungen Israelis, die nach Deutschland kommen.

Für den Herbst planen wir erneut das jährliche bilaterale Arbeitstreffen für die israelischen Entsende- und die deutschen Aufnahmeorganisationen ‚*Meeting for Matching and Cooperating*‘. Es wird vom 11. bis 13. November 2014 in Berlin stattfinden. Die Seminarwoche gibt den israelischen Entsendeorganisationen die Möglichkeit, neben der inhaltlichen Diskussion und Zukunftsplanungen, ihre deutschen Partner zu treffen, um bereits Absprachen für das folgende Programmjahr 2015-2016 zu treffen.

ConAct lädt Sie schon jetzt herzlich dazu ein, den Termin vorzumerken. Die Ausschreibung des Seminars in deutscher und englischer Sprache sowie den

Anmeldebogen finden Sie in Kürze auf unserer Website.

ConAct-Taschenkalender 2014/2015 ab sofort bestellbar!

Der neue ConAct-Taschenkalender „Zeit-Räume“ 2014/2015 ist ab sofort bestellbar. Der praktische Begleiter im Alltag informiert übersichtlich über deutsche und israelische Schulferien und Feiertage und erleichtert die Planung Ihrer Jugendbegegnung!
Der Kalender ist bei ConAct wie immer kostenlos erhältlich und kann bestellt werden unter: [info\(at\)ConAct-org.de](mailto:info(at)ConAct-org.de).

New Con-T-Acts - Match-Making Seminar 2014 - 11 neue Partnerschaften begründet

Auch in diesem Jahr führte ConAct gemeinsam mit der Israel Youth Exchange Authority das zweiteilige *New Con-T-Acts - Match-Making Seminar* zum Aufbau neuer Partnerschaften für den deutsch-israelischen Jugendaustausch durch. 22 interessierte und im Vorfeld bereits „verkuppelte“ Organisationen aus verschiedenen Arbeitsfeldern nahmen an beiden Seminaren teil. Wir freuen uns, dass daraus 11 neue Partnerschaften entstanden sind, die für das Jahr 2015 erste gemeinsame Projekte planen. Die Teilnehmenden nutzten die Gelegenheit der Seminare, erste Pläne zu schmieden und sich jeweils vor Ort besuchen zu können. In verschiedenen Workshops, etwa zur *Sprachanimation* oder zum Thema *Gemeinsam Erinnern*, konnten die Teilnehmenden Anregungen für ihre zukünftigen Begegnungen sammeln.

Ausführliche Informationen zum ersten Teil in Israel finden Sie [hier](#) und zum zweiten Teil in Deutschland [hier](#).

Wir danken der Israel Youth Exchange Authority für die gute Zusammenarbeit, wünschen den teilnehmenden Organisationen weiterhin viel Motivation und Erfolg bei den gemeinsamen Planungen und sind gespannt darauf, wie die Projekte im Jahr 2015 umgesetzt werden!

Auf Wiedersehen und Herzlich Willkommen bei ConAct!

Abschied und Anfang liegen auch in diesem Jahr nah beieinander. So blicken wir auf ein Jahr voller Herausforderungen und ereignisreicher Begegnungen für die Freiwilligen **Jonathan Wellmann** und **Asaf Erlich** bei ConAct zurück. Jonathan als Freiwilliger im FSJ Politik und Asaf als erster israelischer Kom-Mit-Nadev-Freiwilliger haben das ConAct-Team bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, in der Öffentlichkeitsarbeit und den ersten Vorbereitungen für das nahende Jubiläumsjahr 2015 unterstützt. [Weiterlesen...](#)

Wir danken den zwei Freiwilligen für ihre vielfältige Mitarbeit und wünschen Ihnen für ihre Zukunftswege alles Gute und viel Erfolg – wir freuen uns jederzeit auf ein Wiedersehen!

Aufs Neue begrüßen wir zwei Freiwillige für die nächste Runde: so werden **Manoël Johr** als Freiwilliger im FSJ Politik und Alon Spitzer als israelischer Kom-Mit-Nadev-Freiwilliger im Bundesfreiwilligendienst bei ConAct arbeiten. Beide wurden über die ijgd Magdeburg in Deutschland aufgenommen. Wir freuen uns auf ihre Mitarbeit und heißen sie herzlich willkommen im ConAct-Team!

News von Anderen

Neues zum Jubiläumsjahr 2015 70 Jahre Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz

Einmalige trilaterale Projektförderung

Am 27. Januar 2015 jährt sich die Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz zum 70. Mal. Aus diesem Anlass hat das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) für die Durchführung von trilateralen deutsch-polnisch-israelischen Begegnungsmaßnahmen eine einmalige Regelung für eine gemeinsame Förderung durch das Deutsch-Polnische Jugendwerk und im Rahmen des Kinder- und Jugendplans des Bundes getroffen. Entsprechende Projektvorhaben, die sich in ihren Austauschprogrammen mit dem Thema der Befreiung vor 70 Jahren auseinandersetzen, können noch **bis zum 15. September 2014 dem BMFSFJ (Referat 504)** vorgelegt werden.

Zeichen setzen gegen Antisemitismus: Kundgebung in Berlin

Am **14. September 2014** wird unter dem Motto „Steh auf! Nie wieder Judenhass!“ **um 15 Uhr** eine **zentrale Kundgebung gegen Antisemitismus** vor dem Brandenburger Tor in Berlin stattfinden, zu der der Zentralrat der Juden in Deutschland aufgerufen hat und der eine breite Unterstützung aus Politik und Zivilgesellschaft erfährt.

Der Aufruf zur Kundgebung:

*„In den vergangenen Wochen mussten wir Zeuge werden, wie in vielen deutschen Städten blanker Hass auf Juden wieder offen ausgebrochen ist. Antisemitische Hetzparolen, tätliche Angriffe und Bedrohungen sowie Anschläge auf Synagogen haben nicht nur in der jüdischen Gemeinschaft, sondern in großen Teilen der Gesellschaft tiefe Besorgnis und Entsetzen ausgelöst. Doch wir überlassen Antisemiten und den Feinden der Demokratie nicht das Feld!
Deshalb rufen wir alle Demokraten auf: ‚Steh auf! Nie wieder Judenhass!‘
Die Angriffe auf die jüdische Gemeinschaft sind Angriffe auf die gesamte Gesellschaft.
Deshalb sind alle Bürger aufgerufen, aufzustehen gegen Judenhass!
WIR BRAUCHEN SIE ALLE! GEGEN JUDENHASS! FÜR EIN TOLERANTES UND WELTOFFENES DEUTSCHLAND!“*

Als Redner/innen werden Bundeskanzlerin Angela Merkel, Nikolaus Schneider (EKD-Ratsvorsitzender), Ronald S. Lauder (Präsident des World Jewish Congress) und Kardinal Marx (Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz) erwartet.

20-Jahre (Jugend-)Bildungsstätte Anne Frank

Unter dem Motto „Anne Frank – mehr als Geschichte(n)“ feiert die Bildungsstätte Anne Frank in Frankfurt am Main am **Samstag, den 13. September 2014 ab 15 Uhr** gleichzeitig Sommerfest und ihr 20-jähriges Bestehen. Musikalisch und kulinarisch umrahmt, bietet der Rückblick auch die Möglichkeit die aktuellen Ausstellungen zu besichtigen. Mehr Informationen zum Programm finden Sie im [Flyer](#) und auf der [Website der Bildungsstätte Anne Frank](#).

Seit nun zwanzig Jahren arbeitet die Bildungsstätte Anne Frank mit Jugendlichen und Erwachsenen zu historischen und gesellschaftspolitischen Themen und zu der Frage, was das eine mit dem anderen zu tun hat: Was können wir heute noch aus der Vergangenheit lernen? Wie handeln wir im Hier und Jetzt, wenn uns Antisemitismus und Rassismus begegnen?

Vor dem Hintergrund der aktuellen antisemitischen und antiisraelischen Äußerungen auf Demonstrationen bietet die Bildungsstätte Anne Frank im Rahmen der Aktionswochen gegen Antisemitismus eine weitere wichtige Veranstaltung an: am **16. Oktober 2014** findet eine ganztägige **Fortbildung „Zum Umgang mit antisemitischen Äußerungen im pädagogischen Raum“** statt. Anmeldung ist bis 10. Oktober möglich. Lesen Sie mehr auf unserer [Website](#).

Jüdische Kulturtage Berlin

4. bis 14. September 2014

Zum 28. Mal präsentieren die Jüdischen Kulturtage in Berlin von Musik über Theater, Literatur und Film bis hin zu Mode ein vielfältiges Programm und wollen gleichzeitig Raum für Austausch und Begegnung bieten. Jüdische Kultur und Religion lässt sich in den Konzerten, Lesungen, Vorträgen und Diskussionen auf dem größten jüdischen Kulturfestival Deutschlands vom 4. bis zum 14. September facettenreich erleben und kennenlernen. Erfahren Sie mehr auf der [Website der Jüdischen Kulturtage Berlin](#).

Ausschreibung für internationale Schul- und Jugendprojekte im Förderprogramm EUROPEANS FOR PEACE der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ (EVZ)

Die Stiftung EVZ fördert im Programm EUROPEANS FOR PEACE internationale Projektbegegnungen zwischen Jugendlichen aus Deutschland und den Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas sowie Israel. Schul- und Jugendgruppen sind aufgerufen, sich in internationaler Partnerschaft mit einer Schule oder einem außerschulischen Bildungsträger um die Förderung ihres gemeinsamen Projektvorhabens zu bewerben. Thema der Ausschreibung für das Jahr 2015/2016 ist „Diskriminierung: Augen auf! Projekte über Ausgrenzungen damals – und heute“. Die Finanzierung umfasst anteilig Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten, Projektmittel sowie Honorare. Bewerbungsschluss ist der 15. Dezember 2014.

Nähere Informationen und das Antragsformular finden Sie auf der Website

IsraHike - Wandern entlang des Israel National Trail Vom Norden in den Süden Israels in zwei Monaten

Unter professioneller Anleitung und mit logistischer Unterstützung laden der erfahrene israelische Reiseleiter Tzachi und *SK Tours in Nature* zu einer sehr persönlichen und nicht kommerziellen Wanderung entlang des Israel National Trail ein. Zwischen November und Dezember 2014 wandert man innerhalb von zwei Monaten vom äußersten Norden in den äußersten Süden Israels.

Das Besondere: Interessierte können sich für nur einen Teil und Zeitraum der Tour anschließen, ob ein paar Tage, einige Wochen oder für die ganze Strecke von fast zwei Monaten. Kosten bestehen einzig und allein für die unmittelbaren Ausgaben vor Ort wie Essen, Trinken und den Pick-Up-Wagen, der Reisegepäck, Zelte und das Kochgeschirr von einem Übernachtungsort zum nächsten bringt. Gewandert wird also nur mit der für einen Tag benötigten Verpflegung.

Erfahren Sie mehr auf unserer [Website](#).

ConAct - Buchtipps

Antisemitismus. Geschichte, Theorie, Empirie

Herausgegeben von Samuel Salzborn

Der Sammelband des Politikwissenschaftlers Samuel Salzborn ist der erste Band, der von ihm herausgegebenen Schriftenreihe „Interdisziplinäre Antisemitismusforschung“.

„In der Antisemitismusforschung spielen historische, theoretische und empirische Dimensionen eine zentrale Rolle, weil nur in ihrer Integration Antisemitismus als politisches und gesellschaftliches Phänomen begreifbar wird.

Der Band stellt zentrale Erkenntnisse der Antisemitismusforschung in allen drei Bereichen dar, wobei der Fokus auf der jüngeren Vergangenheit liegt. Die in dem Band zusammengestellten Aufsätze aus den letzten zehn Jahren beleuchten dabei aus jeweils variierendem Blickwinkel die Entstehung und Entwicklung des Antisemitismus in Deutschland und Europa.“ [Verlagsankündigung]

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

[Zur Rezension bei H-Soz-U-Kult](#)

Samuel Salzborn (Hg.): *Antisemitismus. Geschichte, Theorie, Empirie*, Baden-Baden 2014, 211 Seiten, 39,00 Euro.

Nächste ConAct-Termine

- **Info- und Vernetzungstag der Internationalen Jugendarbeit**
10. September 2014 in Bremen
- **Info- und Vernetzungstag der Internationalen Jugendarbeit**
11. September 2014 in Hannover
- **Meeting for Matching & Cooperating for Kom-Mit-Nadev**
11.-13. November 2014 in Berlin
- **Info- und Vernetzungstag der Internationalen Jugendarbeit**
13. November in Dresden
- **Info- und Vernetzungstag der Internationalen Jugendarbeit**
13. November in Stuttgart
- **Info- und Vernetzungstag der Internationalen Jugendarbeit**
14. November in Freiburg im Breisgau

Mit freundlichen Grüßen
Ihr ConAct-Team

Tel.: 03491 – 42 02 60
E-Mail: [info\(at\)ConAct-org.de](mailto:info(at)ConAct-org.de)

Die Arbeit von ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit den Ländern Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern. ConAct arbeitet in Trägerschaft der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt.

 ENGLISH VERSION

Dear friends and partners of Israeli-German Youth Exchange,

the past summer weeks were difficult weeks for you living or being in Israel. We have been following the news on the military fights between Gaza and Israel with great concern. Our sympathy and empathy are with all those people and families in the region, who have suffered from initial threats, fears and injuries of all kinds. We hope that despite the complex challenges one day also in this region people will be given the opportunity to live peacefully together.

The realization of Israeli-German exchange programs was unfortunately also influenced by the current situation – short dated cancellations of encounters and the postponing of programs have been happening. There seems to be continuous insecurity and we try to offer concrete support and advice for current and definite planning.

Most important in these challenging times is to Keep-In-Touch – this is what we do! With being present at five information days on International Youth Work we invite both new and well-known or experienced German organizations to get into contact with us: We inform about establishing new partnerships with Israel and support the planning of programs as well as the application processes for funding.

With best wishes,
Yours ConAct-team

ConAct - News

Facing the current situation - Youth Exchange in difficult times...

Due to the difficult security situation in the Middle East a number of exchange projects could not be put into practice as planned – some programs in Israel and also in Germany were cancelled on short notice. We would like to draw your attention to the options you have as partners in Youth Exchange – regarding the changing of plans and postponing your encounter at any time during difficult circumstances.

The following exceptions from the rule are helpful and can be applied:

- Participants: Programs can take place with a smaller number of participants than originally planned.
- Time Frame: Time schedules of programs can be shortened.
- Change of plans: Programs in Israel can be turned into a program taking place in Germany (or vice versa).

Please stay in touch with your German partner, in order to put any of these changes into practice. Our aim is to help making as many Israeli-German projects as possible happen – always and especially in difficult times!

Kom-Mit-Nadev - the fifth year of the program has started!

Starting with September 2014, again new Israeli volunteers have started their service in projects of civil society in Germany, as participants in the program of Kom-Mit-Nadev. Being already the fifth generation of young Israelis, they will work and live in different projects in Berlin, Cologne, Lutherstadt Wittenberg, Magdeburg, Nuremberg and other cities. We wish them the best of luck for their start in their projects and for a rewarding and interesting stay in Germany!

Save the Date: Meeting for Matching and Cooperating 2015-2016 Bilateral work-meeting for Kom-Mit-Nadev

November 11-13, 2014 in Berlin

The German-Israeli Volunteer Program Kom-Mit-Nadev for young Israelis in Germany has started in September 2014 into its fifth year. About 80 young Israelis have so far been working as volunteers in projects within German civil society. For 2014-2015, new 12 volunteers have just started their voluntary service. Their placements vary

now 12 volunteers have just started their voluntary service. Their placements vary annually according to the interests of young Israelis, who are coming to Germany.

For this upcoming fall, we are again preparing the annually bilateral work-meeting for Israeli sending and German hosting organizations 'Meeting for Matching and Cooperating'. It will take place in Berlin from November 11 to 13, 2014. Within this week Israeli sending organizations will have the chance - in addition to discussing contents and plans for the future - to visit and meet with their German partner organization for preparing the Kom-Mit-Nadev-year 2015-2016.

ConAct cordially invites you to save this date! The application of the seminar in German and English as well as the registration form will be available soon on our website.

The yearly pocket calendar of ConAct 2014/2015 is available now!

The new ConAct pocket calendar "Zeit-Räume" (time frames) 2014/2015 can be ordered now. The convenient everyday companion informs about German and Israeli school holidays and facilitates the planning of your youth encounter! The calendar is available for free at ConAct and can be ordered by E-Mail: [info\(at\)ConAct-org.de](mailto:info(at)ConAct-org.de).

New Con-T-Acts - Match-Making Seminar 2014 - Establishment of 11 new Partnerships

ConAct and the Israel Youth Exchange Authority once again offered the *New Con-T-Acts - Match-Making Seminar* for establishing new partnerships in the field of the German-Israeli Youth Exchange. 22 interested organizations, that were matched beforehand, took part in both parts of the seminar. We are glad, that the seminar resulted in 11 new partnerships that are planning their first mutual projects in 2015. The participants utilized the seminars to make plans and to visit each other's fields of work. Different workshops such as *multi-linguistic methods* or *shared commemoration* aimed at the participants' inspiration for their future encounters.

For more information about the first part in Israel, please click [here](#). Read more about the second part in Germany [here](#). (Both in German)

We thank the Israel Youth Exchange Authority for the good co-operation. Last but not least, we wish all participating organizations a lot of motivation and success for the joint planning process and are looking forward to the realization of their projects in 2015!

Saying good bye and welcome to ConAct!

Farewells and beginnings are again closely intertwined. Thus, we are looking back on a year full of challenges and eventful meetings for the volunteers **Jonathan Wellmann** and **Asaf Erlich** at ConAct. Jonathan and Asaf as first Israeli Kom-Mit-Nadev volunteer have supported ConAct in the preparation and realization of events, in public relations and the initial planning process for the approaching anniversary year in 2015.

Thank you, Asaf and Jonathan, for your cooperation! We wish you all the best for your future paths, a lot of success and are looking forward to future encounters.

Once more we welcome two new volunteers as members of the ConAct-team: **Manoël Johr** and Alon Spitzer from Israel as participant of the Kom-Mit-Nadev program. They will volunteer at ConAct until 2015. We are looking forward to this next generation of volunteers and extend a warm welcome to them.

News of Others

Updates on the anniversary year 2015 70 years liberation of Auschwitz concentration camp

Trilateral project funding possible

On January 27, 2015, the liberation of the Auschwitz concentration camp will mark the 70th anniversary. For this reason, the German Federal Ministry for Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth (BMFSFJ) has agreed on a onetime joint funding for the realization of trilateral German-Polish-Israeli exchange projects by the German-Polish Youth Office and under the Federal Government's Child and Youth Plan. Appropriate project proposals, which deal in their exchange programs with the mentioned theme, may be **submitted until September 15, 2014 to the BMFSFJ (Dep. 504)**. **Applications can only be handed in by the German partner organisation.**

Jewish Culture Days Berlin

September 4 to 14, 2014

The 28th Jewish Culture Days presents a Festival of Jewish Art, Culture and Religion with events ranging from music, culinary delights, lectures to fashion and parties. The festival wants to simultaneously provide space for exchange and encounters from September 4 to 14. Learn more at the [website of the Jewish Culture Days](#).

Call for Applications for international school and youth projects by the EUROPEANS FOR PEACE funding program of the Foundation "Remembrance, Responsibility and Future"

The program EUROPEANS FOR PEACE supports international encounters related to the annually chosen theme between young people from Germany and the countries of Central, Eastern and South-Eastern Europe and Israel. Schools or non-school education institutions are invited to join up in international partnerships and apply for funding for their joint project. The theme of the 2015/2016 application round is "Discrimination: Watch out! Projects on Exclusion then - and now." Funding includes expenses for travel, accommodation and boarding, funds for project materials and fees. **The deadline for submissions is 15 December 2014.**

Further information and the application forms are available on the website: www.europeans-for-peace.de/en/startpage or on www.facebook.com/europeansforpeace. Find all information at a glance in the [flyer](#).

Next ConAct-Dates

- **Information and Networking Day of International Youth Work**
September 10, 2014 in Bremen
- **Information and Networking Day of International Youth Work**
September 11, 2014 in Hanover
- **Meeting for Matching & Cooperating for Kom-Mit-Nadev**
November 11-13, 2014 in Berlin
- **Information and Networking Day of International Youth Work**
November 13, 2014 in Dresden
- **Information and Networking Day of International Youth Work**
November 13, 2014 in Stuttgart
- **Information and Networking Day of International Youth Work**
November 14, 2014 in Freiburg im Breisgau

For further questions, please do not hesitate to contact us.

Yours sincerely
ConAct-Team

ConAct - Coordination Center German-Israeli Youth Exchange

Altes Rathaus - Markt 26
06886 Lutherstadt Wittenberg
Phone: +49-(0)3491 - 42 02 60
Email: [info\(at\)ConAct-org.de](mailto:info(at)ConAct-org.de)

The activities of ConAct - Coordination Center German-Israeli Youth Exchange are supported by the Federal Ministry for Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth, in cooperation with the federal states of Saxony-Anhalt and Mecklenburg-Vorpommern. ConAct works connected to the Protestant Academy Saxony-Anhalt.

